
ZÜRICH, SCHWEIZ, 20. SEPTEMBER 2017

ABB treibt Ausbau von Schnellladestationen in Deutschland voran

Grossauftrag des Energieversorgers EnBW / 117 weitere Stationen in 2017

ABB hat vom Energieversorger EnBW einen weiteren Grossauftrag zum Ausbau der Ladesäulen an deutschen Autobahnen erhalten. Bis Ende des Jahres 2017 baut ABB 117 Schnellladesäulen an Standorten des Raststättenbetreibers Tank & Rast. Die Ladesäulen der neuesten Generation sind über eine Cloudlösung an das Internet angebunden, so dass Kunden unter anderem bargeldlos bezahlen können. Bereits im vergangenen Jahr hatte EnBW einen Auftrag über 68 solcher Schnellladestationen mit 50 Kilowatt (kW) an ABB vergeben.

Damit baut ABB seine international führende Position bei der Ladeinfrastruktur für Elektromobilität auch in Deutschland weiter aus. In Europa und in den USA ist ABB Marktführer: Kein anderes Unternehmen hat eine so grosse installierte Basis.

„Der jüngste Grossauftrag zeigt, dass ABB auch in Deutschland der bevorzugte Partner bei der Ladeinfrastruktur für Elektromobilität ist“, sagt ABB CEO Ulrich Spiesshofer. „Deshalb freuen wir uns sehr, dass EnBW sich bei diesem zukunftsweisenden Projekt erneut für unsere technologisch führenden Produkte entschieden hat. Wie wichtig der schnelle Ausbau der Ladeinfrastruktur ist, hat sich erst in dieser Woche wieder bei der Internationalen Automobil-Ausstellung in Frankfurt gezeigt, bei der fast alle Autobauer einen massiven Ausbau ihres Angebots an Elektrofahrzeugen angekündigt haben.“

ABB investiert bereits seit der Jahrtausendwende in die Förderung der Elektromobilität. Seit 2010 bietet der Konzern Schnellladelösungen an. Weltweit sind inzwischen über 5.000 vernetzte Systeme für PKW und Nutzfahrzeuge installiert.

ABB's Portfolio in DC Schnellladelösungen reicht von Wallboxen mit 20kW bis hin zu Ultra-Fast Charging Lösungen für Automobile und eBusse von 600kW. Die Schnellladestationen, die nun in Kooperation mit EnBW installiert werden, haben eine Ladeleistung von 50 kW und sind sehr kompakt. Deshalb eignen sie sich besonders für Autobahnraststätten, Tankstellen, den Autohandel, Geschäftslagen und stark frequentierte innerstädtische Bereiche. Die Ladestationen lassen sich an nahezu jedem Parkplatz aufbauen und ermöglichen bargeldloses Bezahlen. Fahrzeuge können innerhalb von 30 Minuten aufgeladen werden.

Digitale Lösungen aus dem ABB Ability™-Portfolio runden die Technologieführerschaft ab. So wird etwa die Funktion jeder einzelnen Ladesäule der Stromtankstellen durch die ABB Connected Services in Kombination mit unserem Network-Operation Center rund um die Uhr überwacht. Internetbasierte Services - auf Basis von Microsofts Cloud-Computing-Plattform Azure - ermöglichen eine vorausschauende Steuerung. Dadurch sinken die operativen Kosten, und die Verfügbarkeit der Anlagen wird maximiert.

ABB Ability ist das branchenführende Portfolio von mittlerweile mehr als 180 Digitalösungen von ABB für Unternehmen in der Energieversorgung, der Industrie sowie im Transport- und Infrastruktursektor. Das Angebot baut auf den Pionierleistungen von ABB sowie der mehr als 40-jährigen Erfahrung als Innovationsführer in der industriellen Digitalisierung auf.



ABB (ABN: SIX Swiss Ex) ist ein global führendes Technologieunternehmen in den Bereichen Elektrifizierungsprodukte, Robotik und Antriebe, Industrieautomation und Stromnetze mit Kunden in der Energieversorgung, der Industrie und im Transport- und Infrastruktursektor. Aufbauend auf einer über 125-jährigen Tradition der Innovation gestaltet ABB heute die Zukunft der industriellen Digitalisierung und treibt die Energiewende und die Vierte Industrielle Revolution voran. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt etwa 132.000 Mitarbeitende. www.abb.com

—

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations

Tel.: +41 43 317 71 11

E-Mail: media.relations@ch.abb.com

ABB Ltd

Affolternstrasse 44

8050 Zürich

Schweiz